

## Im Literatursteinbruch

Im Literatursteinbruch liegen die Marmorkuchen-Krümel wie Felsbrocken verstreut im Steinbruch von St. Margarethen im Burgenland auf dem runden Porzellanteller. Durch die Linse der Fotografin Masha Ivashintsova erscheint der Teller durch die schräge Ansicht auf das Fotopapier gebannt als ovale Scheibe. Krümel, große und kleine, liegen chaotisch verstreut da, wer mit der Rückseite der Kuchengabel auf diese Krümel drückt hat gute Chancen einige Brocken davon aufzulesen. Die unbehauenen, abgespaltenen Felsbrocken des Steinbruchs von St. Margarethen im Burgenland liegen genau so einfach nur da und warten bis sie abgeholt werden. Die Kuchengabel der Russin Masha Ivashintsova liegt im schrägen Winkel, die Zacken-Seite mit der Wölbung nach oben, wobei die Griff-Seite stabil mit Auflagepunkt neben dem Teller, neben der Serviette ...

Kuchengabel, Serviette, Teller, Tischrand, abgebrochene Sandstein-Brocken, alles was zu sehen ist, bildet vom Aug der Fotografin aus gesehen ein stabiles Dreieck. Dabei ist es nicht die Gabel auf die die Fotografin den Focus gesetzt hat. Die Struktur des Kuchens im Zentrum des Fotos ist scharf und köstlich ausgeglichen belichtet. Zum Rand hin sind unscharfe Stellen sowohl unter- als auch überbelichtet. Mit einer modernen digitalen Kamera kann man mit dem Miniatur-Effekt auf ähnliche Ergebnisse kommen.

Die Kuchengabel ist der Bagger im Steinbruch der mit seinem riesigen Steinschneide-Aufsatz die Portiönchen mundgerecht abschneidet. Große und kleine Brocken liegen hier rum. Wortbrocken, Steinbrocken, Kuchenkrümel.

Erinnertes gelesenes ist ein Steinbruch das bin ich mir schuldig.

... Die Spiegelung, der Glanz der polierten Kuchengabel mit den drei Zacken, der Kuchen-Dreizack. Eine ungebrauchte Serviette aus Papier zu einem Dreieck gefallen, Verschwommenes ... schwarz/ weiche/ Tischkante unscharf weil der Focus einen halben Meter dahinter gelegt ist.

Beim Zuckerbäcker Demel im Sommer auf der Seite zum Graben hin im Gastgarten sitzen. Durch die offene Balkontür dringt kühle Luft in mein sogenanntes Rattenloch. Der Wind hat die gelben Ahornblätter in die Ecken geweht. Der aus der Kameraposition oval scheinende weisse runde Teller ... ausser des geschnittenen Kuchens im Focus verrät das Bild seine Meta-Aussage. Es offenbart das Bild allein durch seine Qualität eine Meta-Message abseits des visuellen wird auch der Geschmack erlebt. Kuchengabel-Architektur, Service-Design ...

Gelb, - die Spiegelung eines Sonnenstrahls im November. Durch die Luke ins Innere des Mausoleums ... die Kunst die im Stein eingeschlossenen zu befreien, es arbeitet. Marmorkuchen Mausoleum ... Kuchenkrümel ... das Geräusch einer beiseite gelegten Kuchengabel hallt in meinem Inneren, in meinem Mausoleum, in meinem Kopf ... Tee in der, am, im Untersetzer, Unterteller, weil die Tasse ja eher von der größeren Sorte ist, und der Unterteller entsprechend angepasst, ist der Unterteller fast so groß oder gleich groß dem Kuchenteller. ... wie die reden im Gasthaus während ich, mittlerweile nicht mehr unterkühlt beim Holzofen, beim Kachelofen sitzend meinen Tee schlürfe. Sowie in meinen Mantel eingehüllt den Schal nicht abgelegt. Mit dem Tee spüle ich wie nach dem Zähneputzen mir den Mundraum indem ich die Backen aufblähe und Zunge, Kinn und Gaumen, natürlich bei geschlossenem Mund und ebenfalls geschlossener Luftröhre, bewege. Ein Rauschen entsteht dabei in meinem Kopf. Ich habe Bilder von Schaum und Luftbläschen vor mir.